



Thüringer Landesamt für Statistik

Pressemitteilung 049/2018

Erfurt, 2. März 2018

Betriebsdichte der Thüringer Industrie im Jahr 2016

Die Betriebsdichte lag im Jahr 2016 bei den Thüringer Industriebetrieben mit 20 und mehr Beschäftigten (Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden) bei 81,7 Betrieben je 100 000 Einwohner. Nach Mitteilung des Thüringer Landesamtes für Statistik (TLS) war das rund ein Betrieb je 100 000 Einwohner weniger als ein Jahr zuvor. Im Vergleich der Bundesländer hat Thüringen vor Baden-Württemberg (75,5 Betriebe je 100 000 Einwohner) und Sachsen-Anhalt (63,5 Betriebe je 100 000 Einwohner) die höchste Betriebsdichte. Der Durchschnittswert für Deutschland liegt bei 53,1 Betrieben je 100 000 Einwohner.

Von den, durch das TLS erfassten 1 765 Betrieben, befanden sich 152 im Kreis Schmalkalden-Meiningen, 135 im Wartburgkreis und 118 im Ilm-Kreis. Die niedrigste Anzahl von Industriebetrieben mit 20 und mehr Beschäftigten gab es in Thüringen in den kreisfreien Städten Weimar mit 24 Betrieben, sowie Eisenach und Suhl mit jeweils 25 Betrieben.

Zwischen den Landkreisen und kreisfreien Städten Thüringens gab es eine starke Differenzierung. Die höchste Betriebsdichte 2016 wurde, wie schon in den Jahren zuvor, für den Landkreis Sonneberg mit 141 Betrieben je 100 000 Einwohner ermittelt. Ihm folgten die Landkreise Schmalkalden-Meiningen mit 123 Betrieben, der Saale-Orla-Kreis mit 115 Betrieben, der Wartburgkreis sowie der Ilm-Kreis mit jeweils 108 Betrieben je 100 000 Einwohner.

Die höchste Betriebsdichte innerhalb der kreisfreien Städte wurde für die Stadt Suhl mit rund 71 Betrieben je 100 000 Einwohner verzeichnet. Die niedrigste Betriebsdichte der kreisfreien Städte hatte die Landeshauptstadt Erfurt mit 35 Betrieben und bei den Landkreisen der Kyffhäuserkreis mit 60 Betrieben je 100 000 Einwohner.

Weitere Auskünfte erteilt:

Ulrike Lenk

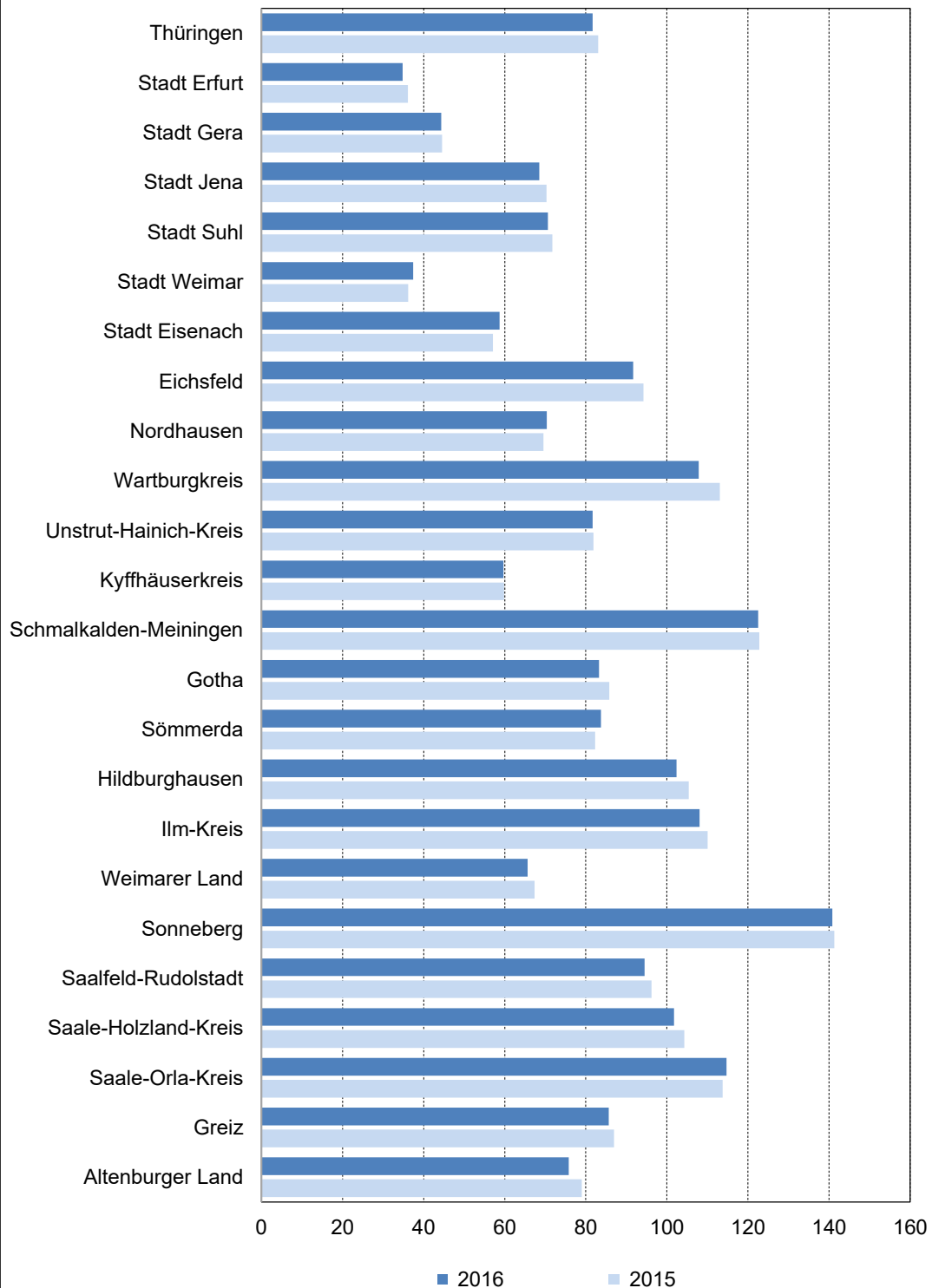
Telefon: 0361 57334-3210

E-Mail: ulrike.lenk@statistik.thueringen.de

– Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht –

Herausgegeben vom Thüringer Landesamt für Statistik – Grundsatzfragen und Presse
Europaplatz 3, 99091 Erfurt – Telefon: 0361 57331 9111/9113 – Telefax: 0361 57331 9698
E-Mail: presse@statistik.thueringen.de – Internet: www.statistik.thueringen.de – [www.twitter.com/statistik_tls](https://twitter.com/statistik_tls)

Betriebsdichte in der Thüringer Industrie im Jahr 2015 und 2016 nach Kreisen



Thüringer Landesamt für Statistik

– Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht –

Betriebsdichte in der Thüringer Industrie 2016 nach Kreisen

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Betriebe ¹⁾	Bevölkerung	Betriebe je 100 000 Einwohner ²⁾
	Anzahl	Personen	
Stadt Erfurt	73	209 713	34,8
Stadt Gera	42	94 684	44,4
Stadt Jena	75	109 452	68,5
Stadt Suhl	25	35 390	70,6
Stadt Weimar	24	64 106	37,4
Stadt Eisenach	25	42 590	58,7
Eichsfeld	93	101 415	91,7
Nordhausen	60	85 229	70,4
Wartburgkreis	135	125 179	107,8
Unstrut-Hainich-Kreis	85	104 036	81,7
Kyffhäuserkreis	46	77 026	59,7
Schmalkalden-Meiningen	152	124 069	122,5
Gotha	113	135 682	83,3
Sömmerda	59	70 440	83,8
Hildburghausen	66	64 487	102,3
Ilm-Kreis	118	109 216	108,0
Weimarer Land	54	82 253	65,7
Sonneberg	80	56 814	140,8
Saalfeld-Rudolstadt	103	109 008	94,5
Saale-Holzland-Kreis	86	84 533	101,7
Saale-Orla-Kreis	95	82 804	114,7
Greiz	86	100 419	85,6
Altenburger Land	70	92 398	75,8
Thüringen	1765	2 160 943	81,7

1) Betriebe (BVG) zum 30.09. des Jahres (20+)

2) Gebietsstand: Bevölkerung zum 30.06.2016

– Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht –